

Ressort: Politik

Alice Schwarzer kritisiert Frauenpolitik der Bundesregierung

Berlin, 17.02.2019, 08:11 Uhr

GDN - Die Feministin und "Emma"-Herausgeberin Alice Schwarzer greift die Bundesregierung hart für ihre Frauenpolitik an und hält die fünf Millionen Euro teure Studie, mit der Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) die psychischen Folgen von Abtreibungen untersuchen will, für Geldverschwendung. Sie werfe der SPD vor, dass sie "dem Gesundheitsminister gerade fünf Millionen zum Verplempern gewährt hat", sagte Schwarzer der "Bild am Sonntag".

Das Geld wäre besser investiert in Hebammen, einem Projekt für alleinerziehende Mütter oder vernachlässigten Kindern. "Doch um existierendes Leben scheint es bei diesen Scheingefechten nicht zu gehen", so Schwarzer weiter. Die Feministin forderte von Spahn, Schwangerschaftsabbrüche in die Lehrpläne des Medizinstudiums zu schreiben. "Ein Gesundheitsminister hätte endlich dafür zu sorgen, dass dieser häufigste medizinische Eingriff bei Frauen auch im medizinischen Studium gelehrt wird und auch öffentlich geförderte katholische Krankenhäuser mit Kassenpatientinnen nicht länger das Recht haben, Abtreibungen zu verweigern", sagte Schwarzer.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120197/alice-schwarzer-kritisiert-frauenpolitik-der-bundesregierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com